

	Objekt: Carausius
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Spätantike
	Inventarnummer: 18239923

Beschreibung

Carausius hatte bereits militärische Erfahrungen und war seit 285 n. Chr. (?) Kommandeur der britannischen Flotte. Er ließ sich Ende 286 (oder im Winter 287/288) n. Chr. zum Kaiser ausrufen und herrschte über Britannien und bis zum Jahresanfang 293 n. Chr. auch über die nordwestgallischen Küstengebiete. Ende 293 n. Chr. wurde er von Allectus ermordet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Carausius mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Mars steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seinem l. Arm einen Speer. Die r. Hand ist auf einen Schild l. aufgestützt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.01 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	286-293 n. Chr.
	wer	
	wo	Britannien
Beauftragt	wann	
	wer	Carausius (-293)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hofrat W. Müller
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Carausius (-293)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Nordeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- C. E. King, The unmarked coins of Carausius in: Studies in the Coinages of Carausius and Allectus (1985) 3 Taf. 2,23 (Exemplar Ashmolean Museum)..